

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

11. Jahrgang

11. August 2017

Nummer 32

Sittanz - weit mehr als nur Bewegung

Fröhliches Plaudern, Lachen, Klatschen und Stampfen erschallt aller 14 Tage aus dem Sitzungsraum der DRK Station in Großröhrsdorf. Dann treffen sich hier bis zu 14 Frauen regelmäßig am Dienstag in der Zeit von 14.00 bis 15.00 Uhr zum Sittanz.

Beim Sittanz handelt es sich um eine Mischung aus Gymnastik und Tanzelementen. Das Schöne dabei ist, dass auch diejenigen, die nicht mehr ganz so fit sind, mitmachen können. Sich rhythmisch zu bewegen steigert in der Regel die Lebensfreude, trainiert die Muskulatur, die Koordination und natürlich auch die Beweglichkeit und das Denkvermögen, kurzum es macht einfach riesigen Spaß.

Dies bestätigt auch die Leiterin Frau Irmgard Wenzel. Sie hat vor 22 Jahren den Lehrschein für den Tanz mit Senioren erfolgreich absolviert. Da dieser auch Übungen zum Sittanz beinhaltet und das Interesse da war, begann Frau Wenzel vor mehr als 19 Jahren mit dem Treffen. Mittlerweile ist der Treff am Dienstagnachmittag ein fester Bestandteil des Sportangebotes, gerade für Senioren geworden. Die damals gelehrt Tänze werden teilweise heute noch trainiert. Darüber hinaus hat Frau Wenzel diese mit vielen weiteren selbstkreierten Choreographien ergänzt. So hat sie zum Beispiel die Abfolge zum „Tanz mit Bändern“ selbst entworfen und dazu auch die notwendigen Handbänder gestaltet.

Beim Sittanz steht nicht nur die Bewegung im Vordergrund, sondern auch die Geselligkeit, so betont Frau Wenzel. Und das spürt man, wenn man die Frauen bei ihrem Training beobachtet. Das tat vor kurzem auch Bürgermeisterin Kerstin Ternes und überraschte die Frauen der Sittanzgruppe am 11. Juli mit einem Besuch. An diesem Tag begann die Übungsstunde mit dem Tanz eines Geburtstagsliedes zum 91. Geburts-



tag einer Sittanz-Frau und endete mit einem gemütlichen Beisammensein auch aus Anlass eines runden Geburtstages. Dazwischen absolvierten die Damen ein straffes Programm von 8 bis 10 Tänzen, bei dem sie mit den Fingern schnipsten, in die Hände klatschten, die Schultern bewegten und die Fußspitzen im Rhythmus der Musik aufsetzten. Bekannte Melodien, wie geliebte Walzer geben dabei den Frauen den Takt an. So schwärmt eine Dame „Wie gern ich das früher immer getanzt habe“.

Wenn auch Sie Freude an der Bewegung, Rhythmus und am geselligen Beisammensein haben, dann sind Sie beim Sittanz herzlich willkommen. Wir treffen uns Dienstag in der geraden Woche von 14.00 bis 15.00 Uhr in der DRK Sozialstation Großröhrsdorf, Pulsnitzer Straße 4.

Stadtkirche zeigt 500 Jahre altes Kruzifix

Betritt der Besucher derzeit die Großröhrsdorfer Stadtkirche, fällt ihm sofort das über 3 Meter große Kruzifix im Altarraum auf. Dieser wird momentan umfassend saniert.

Eine gewaltige weiße Leinwand verdeckt das komplette Gerüst samt Altar. Der Vorschlag dazu kam vom Gerüstbauer, um die Baustelle zu verbergen und Gottesdiensten und zum Beispiel Hochzeiten trotzdem die angemessene Feierlichkeit zu gewähren. Nun erinnerte sich ein Kirchenvorstand an ein imposantes Kruzifix, welches bereits über viele Jahre im Kirchenarchiv eingelagert ist.

Das Hochkreuz hing bereits in der Vorgängerkirche. Im heutigen Bau hatte das aus dem 15. Jahrhundert stammende Werk keinen Platz mehr gefunden und wurde eingelagert. Nun gibt die weiße Leinwand den richtigen Hintergrund, um den Gekreuzigten im vollen Umfang zur Geltung zu bringen. Das Kruzifix stammt aus vorreformatorischer Zeit und zeigt einen ganz anderen Jesus als bekannte Darstellungen wie die im Zentrum des Altars. Einen Leidenden auf groben Balken fixiert. Die Figur stammt aus einer Zeit, in der auch die einfachen Menschen nicht viel zu lachen hatten. Dieser Christus sollte Verständnis für das Leiden der damaligen Menschen ausstrahlen und Trost spenden. Eine weitere Besonderheit sind die kurzen angezeichneten Haare. Im 15. Jahrhundert war es Brauch, dass Gläubige aus religiöser



Begeisterung ihr eigenes Haar als Haarschmuck für die Jesusfigur gaben.

Nun birgt die 1736 erbaute Stadtkirche neben der Mondsichel-Maria und dem Lutherbild noch einen weiteren Schatz. Beeindruckend und bewegend wirkt das Kleinod auf den Kirchengast. Viele Gemeindemitglieder sind tiefberührt vom Antlitz des Jesus.

Zu Gottesdiensten, aber auch mittwochs zur offenen Kirche von 16:00 – 18:00 Uhr kann die Stadtkirche mit seinen Schätzen besichtigt werden. Gesonderte Führungen sind auch nach Vereinbarung möglich. Auch zum Tag des offenen Denkmals am 10. September öffnet die Kirche ihre Türen. An diesem Tag plant die Kirchengemeinde, die im Vorjahr restaurierte Großmannloge zu präsentieren und wertvolle Lutherbibeln aus dem 16. Jahrhundert zu zeigen, die sonst unter Verschluss sind. Auch wird die Restauratorin für Fragen zum Altar zur Verfügung stehen.

Bis Ende September sollen die Restaurierungsarbeiten abgeschlossen sein und zum Kirchweihfest am 8. Oktober bewundert werden können. Viele bedauern bereits jetzt, dass das Kruzifix nach Beendigung der Altarsanierung wieder aus dem Kirchenraum verschwinden muss. Daher gibt es bereits erste Überlegungen, wo das Hochkreuz seinen dauerhaften Platz finden könnte.

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Bauverwaltung Großröhrsdorf, Adolphstr. 18 ☎ **035952.28260**

Öffnungszeiten

Montag	8.30 bis 13.00 Uhr
Dienstag	8.30 bis 13.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 bis 13.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 13.00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Montag:	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag:	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag:	9.00 bis 12.00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr

Mittwoch: 14-7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

12.08.	9 - 11 Uhr	Herr DS Kolk	035952-46819
13.08.	9 - 11 Uhr	Lutherstraße 15, Großröhrsdorf	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

12.08.	Elefanten Apo.	Großröhrsdorf, Mühlstraße 1	035952-58915
13.08.	VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
14.08.	Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031
15.08.	Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7	035205-54236
16.08.	Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0
17.08.	Löwen-Apo.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336
18.08.	Elefanten-Apo.	Radeberg, Röderstraße 1	03528-447811

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa - So ganztägig,
 nur nach telef. Anmeldung!

11.08. - 18.08. Herr DVM Jakob, Wachau,
 Tel.: 03528/447457 oder 0171/8147753

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung

der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über das Recht auf Einsicht
 in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen
 für die Wahl zum Deutschen Bundestag
 am 24. September 2017

- Das **Wählerverzeichnis** zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der **Stadt Großröhrsdorf** wird in der Zeit vom **04.09.2017** bis **08.09.2017** während der allgemeinen Öffnungszeiten ¹⁾

montags	von	8.30 Uhr	bis	13.00 Uhr,
dienstags	von	8.30 Uhr	bis	13.00 Uhr
	und von	13.30 Uhr	bis	18.00 Uhr,
donnerstags	von	8.30 Uhr	bis	13.00 Uhr
	und von	13.30 Uhr	bis	18.00 Uhr und
freitags	von	8.30 Uhr	bis	13.00 Uhr

im **Rathaus Großröhrsdorf, Einwohnermeldeamt, Zimmer 1, Rathausplatz 1 in 01900 Großröhrsdorf (nicht barrierefrei)**²⁾ für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. ³⁾

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **04.09.2017** bis **08.09.2017**, spätestens am **08.09.2017** bis **13.00 Uhr**, bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Einwohnermeldeamt, Zimmer 1, Rathausplatz 1 in 01900 Großröhrsdorf Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **03.09.2017** eine **Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **160 Dresden II - Bautzen II**

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
oder
 durch **Briefwahl**

teilnehmen.

- Einen **Wahlschein** erhält auf **Antrag**

- ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- ein nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum **03.09.2017**) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum **08.09.2017**) versäumt hat,
 - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf **zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt**. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grd., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grd., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): **Freitag der Vorwoche**, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: **Montag der Erscheinungswoche** 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen der Müller & Kunze GbR.

Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werboredaktion.

Öffentliche Bekanntmachung

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnis zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **22.09.2017** 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlscheinantrag erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Öffentliche Bekanntmachung

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der **Deutschen Post AG⁴⁾** unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Großröhrsdorf, den 02.08.2017



(Die Gemeindebehörde)



- 1) Wenn andere Zeiten bestimmt sind, diese angeben.
- 2) Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist.
Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.
- 3) Nichtzutreffendes streichen.
- 4) Gemäß § 36 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes amtlich bekannt gemachtes Postunternehmen einsetzen.

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Kreiswahlvorschläge für den Wahlkreis 160 (Dresden II – Bautzen II) zur Wahl des 19. Deutschen Bundestages am 24. September 2017

In seiner Sitzung am 28. Juli 2017 hat der Kreiswahlausschuss gemäß § 26 des Bundeswahlgesetzes (BWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juli 1993 (BGBl. I S. 1288, 1594), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 3. Mai 2016 (BGBl. I S. 1062) und gemäß § 36 der Bundeswahlordnung (BWO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1376), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 24. März 2017 (BGBl. I S. 585) über die Zulassung von Kreiswahlvorschlägen für den Wahlkreis 160 (Dresden II – Bautzen II) entschieden. Gemäß § 26 Abs. 3 BWG und § 38 BWO gibt die Kreiswahlleiterin hiermit die zugelassenen Kreiswahlvorschläge bekannt:

Wahlkreis 160 (Dresden II - Bautzen II)

Lfd. Nr.*	Name der Partei/Kennwort Kurzbearbeitung)	Familienname	Vornamen	Beruf/Stand	Geb.-jahr	Geburtsort	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Vaatz	Arnold Eugen Hugo	Bundestagsabgeordneter	1955	Weida	Grenzstr. 2, 01156 Dresden OT Cossebaude
2	DIE LINKE (DIE LINKE)	Kießling	Tilo	Geschäftsführer	1970	Dresden	Tieckstr. 10, 01099 Dresden
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Kaniewski	Richard	Angestellter	1985	Dresden	Cottbuser Str. 20, 01129 Dresden
4	Alternative für Deutschland (AfD)	Willms	Anka Ingrid	Dipl.-Soziologin/ Sachbearbeiterin	1977	Erlabrunn	Otterschütz 4, 01920 Oßling
5	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Kühn	Stephan	Bundestagsabgeordneter/ Dipl.-Soziologe	1979	Dresden	Fichtenstr. 1, 01097 Dresden
6	Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	Baur	Jens	Geschäftsführer	1979	Dresden	Dörnichtweg 52, 01109 Dresden
7	Freie Demokratische Partei (FDP)	Blödner	Christoph Karl	Unternehmer/ Dipl.-Wirtschaftsingenieur	1982	Jena	Wernerstr. 35, 01159 Dresden
8	Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	Dr. Schulte-Wissermann	Martin	Physiker	1971	Mainz	Scharfenberger Str. 14, 01139 Dresden
9	FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)	Beier	Mandy Astrid	Angestellte	1974	Lutherstadt Wittenberg	Kipsdorfer Str. 157, 01279 Dresden
10	Bürgerrechtsbewegung Solidarität (BüSo)	Gründler	Birgitta	Taxifahrerin	1961	Homburg jetzt Duisburg	Friedrichstr. 14, 01067 Dresden
11	Marxistische-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)	Slave	Günter Paul	Schlosser	1955	Ulm	Moritzburger Str. 55, 01127 Dresden
14	Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)	Högen	Sebastian Andreas	Imker	1986	Köln	Braunsdorfer Str. 77, 01159 Dresden
15	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	Retzlaff	Steffen	Kulturwissenschaftler	1981	Hoyerswerda	Alaunstr. 69, 01099 Dresden

* bei den Parteien entsprechend der Nummer der Landesliste

Dresden, den 28. Juli 2017 gez. Ingrid van Kaldenkerken, Kreiswahlleiterin der Wahlkreise 159 und 160

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung

über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs.6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz

Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert.

Gemeinde: Stadt Großröhrsdorf

Betroffene Flurstücke

Gemarkung Großröhrsdorf (1719): 459/5, 461/4, 461/7, 464, 498/1, 498/a, 499, 558, 559/3, 571/1, 572, 574/1, 581/3, 586, 587, 602, 605/6, 609, 614, 618/1, 618/2, 626/1, 635/1, 639/2, 641, 649/1, 651, 652/1, 652/2, 653/1, 654, 655/2, 656, 658/2, 659/1, 660/1, 661/2, 661/3, 668/4, 740/1, 450/1, 463/4, 496, 603, 620/13, 675/13

Art der Änderung

1. Zerlegung
2. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart
3. Berichtigung der Flächenangabe
4. Veränderung von Gebäudedaten
5. Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs.6 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes – SächsVermKatG¹.

Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation ist nach § 2 SächsVermKatG für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig.

Die Unterlagen liegen ab dem

08.08.2017 bis zum 07.09.2017

**in der Geschäftsstelle des Amtes für Bodenordnung, Vermessung
und Geoinformation des Landratsamtes Bautzen**

zur Einsichtnahme bereit. Nach § 14 Abs.6 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter in der Geschäftsstelle, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz während der Öffnungszeiten Dienstag und Donnerstag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr und telefonisch unter 03591 5251-62001 zur Verfügung. Sie haben in unserer Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Die Zerlegungen stellen Verwaltungsakte dar, gegen die die Betroffenen innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen können. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Bautzen mit Sitz in Bautzen oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen mit Sitz in Dresden einzulegen.

Kamenz, den 17.07.2017

Karola Richter, Sachgebietsleiterin Liegenschaftskataster

¹ Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch das Gesetz über das Geoinformationswesen im Freistaat Sachsen vom 19. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 482)

Stadtnachrichten



Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet am **Dienstag, dem 15.08.2017, um 19.00 Uhr** in der Festhalle statt.

Kreisverkehrswacht Bautzen e.V.

Stadtnachrichten

Aus der Sondersitzung des Technischen Ausschusses am 1. August berichtet

Am 1. August trafen sich die Mitglieder des Technischen Ausschusses zu einer Sondersitzung. Grund dafür war die Notwendigkeit der zeitnahen Vergabe mehrerer Bauleistungen, um hier den reibungslosen Bauablauf zu gewährleisten.

Zunächst beriet jedoch der Technische Ausschuss über vorliegende Bauanträge. So erhielten mehrere Anträge betreffs Baues von Einfamilienhäusern das gemeindliche Einvernehmen. So kann nun jeweils ein Einfamilienhaus mit Parkmöglichkeiten am Arnsdorfer Weg, an der Damaschkestraße, Am Gemeindebusch im OT Bretinig und auf der Krohnenbergstraße im OT Hauswalde errichtet werden. Des Weiteren gaben die Mitglieder des Technischen Ausschusses ihre Zustimmung zum Bau eines Anbaues an ein bestehendes Einfamilienhaus an der Hohen Straße und für die Errichtung eines Sommergartens Am Steinbruch.

Die Desitrade GmbH beantragte die Umnutzung des Innenbereiches der Spielhalle im Maxim an der Bischofswerdaer Straße in Großröhrsdorf zum Billardraum mit Internetangebot. Auch dieser Antrag erhielt die einstimmige Erlaubnis. Dagegen wurde der Antrag auf Aufstellung von elf Spielautomaten im einstigen Imbiss am Trockenwerk untersagt. Der Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nord 1“ schließt diese Nutzungsart aus.

Im Anschluss vergab der Technische Ausschuss Straßenreparaturarbeiten am Kirchweg in Hauswalde in Höhe von 28.234,40 € an die Firma Tief- und Ökobau GmbH in Goldbach. Ebenso erteilten die Ausschussmitglieder den Abbruchauftrag für das gelbe Backsteinhaus im Lehngut in Höhe von 77.602,28 € an die Firma Entsorgungsgesellschaft mbH in Kleinsaubernitz. Die Familie Hartmann hat das Grundstück erworben, um hier ein Gebäude mit Wohn- und Praxisräumen zu errichten.



**3 Millionen
stehen für die Westlausitz zur Verfügung**

Region Westlausitz startet einen neuen Projektauftrag

Seit dem 01.08.2017 läuft ein neuer Projektauftrag der LEADER-Region Westlausitz. Insgesamt 3 Mio Euro stellt die Region für Projekte zur Verfügung. Aufgerufen sind insgesamt 11 Fördertatbestände.

So können z. B. die Um- oder Wiedernutzung von leerstehenden Gebäuden für Wohnzwecke, die Sanierung von gewerblich genutzten Gebäuden oder die Umnutzung für eine gewerbliche Nutzung und die Sanierung von denkmalgeschützten Parkanlagen bzw. Gebäuden gefördert werden. Es ist aber auch eine finanzielle Unterstützung für die Bewahrung des Brauchtums (z.B. traditionelle Handwerkstechniken oder historisch bedeutsame Traditionen) möglich.

Der Projektauftrag läuft bis zum 27.10.2017, d.h. bis zu diesem Zeitpunkt müssen Antragsteller die Unterlagen zur Beantragung einer Förderung beim Regionalmanagement eingereicht haben.

Ausführliche Informationen zu den Projektaufträgen finden sich auf der Westlausitz-Homepage (www.region-westlausitz.de) unter der Rubrik Aufrufe. Bei Beratungsbedarf und Fragen zu den aufgerufenen Maß-

Stadtnachrichten

nahmenbereichen steht das Regionalmanagement (Telefon 03528-41961046, regionalmanagement@region-westlausitz.de) jederzeit gern zur Verfügung.

Am 05.12.2017 erfolgt die Bewertung und Auswahl der Projekte für den Projektauftrag durch das Entscheidungsgremium der Region.

Welche Kommunen gehören zur Westlausitz?

Zur LEADER-Region Westlausitz gehören 11 Städte und Gemeinden: Arnsdorf, Bischofswerda, Elstra, Frankenthal, Großharthau, Großröhrsdorf, Lichtenberg, Ohorn, Pulsnitz, Rammenau, Steina und Wachau. In den Städten Bischofswerda, Großröhrsdorf und Pulsnitz sind investive Maßnahmen nur in den ländlich geprägten Ortsteilen förderfähig.



U18-Bundestagswahl am 15. September

Wahllokale in der Westlausitz gesucht!

Genau neun Tage vor der Bundestagswahl machen Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren deutlich, welche Parteien sie im Bundestag sehen wollen. Denn am 15.09.2017 finden die U18-Bundestagswahlen statt. U18 ist eine der größten politischen Bildungsinitiativen für Heranwachsende in Deutschland: Eins der Ziele von U18 ist es dabei, möglichst viele Kinder und Jugendliche dauerhaft für Politik zu interessieren und ihnen praktisch nahe zu bringen, dass freie Wahlen eine der größten Errungenschaften in modernen demokratischen Gesellschaften sind. Die U18-Wahl findet dabei in Wahllokalen statt, die u.a. in Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen, Schulen, Schulclubs, Jugendverbänden, Sportvereinen, Bibliotheken oder auf öffentlichen Straßen und Plätzen in Form mobiler Wahllokale eingerichtet werden können. Wahllokale müssen kurz vor der Wahl lediglich Stimmzettel auslegen sowie Wahlurne und Wahlkabine herstellen. Politische Bildungsarbeit im Vorfeld der Wahl ist erwünscht, jedoch keine Bedingung. Didaktische Materialien sowie Vorlagen für die Öffentlichkeitsarbeit stehen auf www.u18.org zur freien Verfügung.

Träger des U18-Wahlprojekts auf Bundesebene sind das Deutsche Kinderhilfswerk, der Deutsche Bundesjugendring, viele Jugendverbände und das Berliner U18-Netzwerk.

Die Sächsische Landjugend e.V. ist die Landeskoordinierungsstelle für Sachsen bei der U18-Bundestagswahl 2017.

Wer in der Westlausitz (also der Region im Dreieck Radeberg-Kamenz-Bischofswerda) ein Wahllokal für unter 18-Jährige am 15. September zur Verfügung stellen möchte, kann sich gern an die beratenden lokalen Koordinatoren vom Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V. (Regionalteam Westlausitz) wenden. Diese sind unter folgenden Kontakten zu erreichen:

Ansprechpartner Torsten Kluge
 Mail: torsten.kluge@kijunetzwerk.de
 Facebook: jugendarbeit westlausitz
 Tel: 035955 718770

MEDITECH Sachsen als „Ehrlicher Händler“ ausgezeichnet

Bereits zum dritten Mal kann sich die MEDITECH Sachsen die Auszeichnung „Ehrlicher Händler“ an die Tür hängen.

Die unabhängige ServiceValue GmbH hat über 540 Händler aus 55 Branchen auf den Prüfstand gestellt, ob die Kunden ehrliches Verhalten tatsächlich wahrnehmen. Die MEDITECH Sachsen GmbH erreichte dabei einen Zustimmungswert von 96 %.

Die Kunden mussten die Händler darauf hin bewerten, ob Preise transparent sind, ob getroffene Aussagen verlässlich sind, versprochene Leistungen auch wirklich eingehalten wurden und ob die Händler dazu bereit sind, Fehler und Irrtümer einzugestehen.

„Wir sind sehr stolz, die Auszeichnung als „Ehrlicher Händler“ nun bereits zum dritten Mal zu erhalten. Für uns steht ein respektvoller und fairer Umgang mit unseren Kunden immer im Vordergrund.“, so Geschäftsführer Maik Lange.

In den letzten Jahren konnten sich die 150 MEDITECH-Mitarbeiter über diverse Auszeichnungen freuen: „Ehrlicher Händler 2015 und 2016“, „Vorbildlicher Ausbildungsbetrieb 2016“ und „Testsieger“ (Qualitätsurteil „sehr gut“) im Bereich Beratungskompetenz der deutschlandweiten

Stadtnachrichten

Servicestudie „Kompetenz und Service - die besten Sanitätshäuser“. (Quellen: ServiceValue GmbH, DISQ). Die MEDITECH Sachsen ist seit 25 Jahren im Medizin- und Gesundheitsbereich tätig. Eines der 20 Sanitätshäuser befindet sich im Großröhrsdorfer Gewerbegebiet.

In diesem Jahr feiert die MEDITECH Sachsen das 25. Firmenjubiläum und lädt am 02. September 2017 von 9 – 12 Uhr zu einem „Blick hinter die MEDITECH-Kulissen“ in den Produktionsstandort Großröhrsdorf ein. Am Großröhrsdorfer Standort (Schücostraße 1) werden orthopädische Maßschuhe und Behandlungsliegen für Arztpraxen und Physiotherapien gefertigt. Im vorderen Teil des Gebäudes findet sich neben dem Sanitätshaus auch eine podologische Praxis.

Brücke an der Bergstraße ist wieder für den Verkehr freigegeben

Seit dem 03. August kann die Brücke über die Große Röder im Zuge der Bergstraße wieder passiert werden.

Die Firma RP Bau GmbH aus Dürrröhrsdorf-Dittersbach hat für rund 71.000 € das Brückenbauwerk saniert, die Regenwasserableitung neu geordnet und ein neues Geländer, welches vorrangig den heutigen sicherheitstechnischen Anforderungen gerecht werden muss, montiert.



Ein Stromkabel und eine Gasleitung, welche am Brückenkörper angehängen waren, wurden mit Schutzrohren in den Fahrbahnbereich verlegt. In Abstimmung mit der Denkmalbehörde wurde der mit der Baujahrszahl 1820 versehene, stark verwitterte Schlussstein durch einen neuen Sandstein ergänzt. Leider bietet sich dem Betrachter die Ansicht des sanierten Brückenbogens mit dem neuen Jahreszahlstein beim Überqueren der Brücke nicht.

Senioren-Geburtstage



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Gisela Mittag	am 15.08.	zum 85. Geburtstag
Frau Beate Thiele	am 15.08.	zum 70. Geburtstag
Frau Marianne Gute	am 19.08.	zum 90. Geburtstag
Herrn Otto Loser	am 20.08.	zum 80. Geburtstag

OT Kleinröhrsdorf

Herrn Wolfgang Sonntag	am 18.08.	zum 70. Geburtstag
------------------------	-----------	--------------------

Ortsteil Bretzig

Frau Silvia Schölzel	am 14.08.	zum 70. Geburtstag
Herrn Rolf Meerstein	am 15.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Renate Forke	am 16.08.	zum 70. Geburtstag
Frau Sonja Hölzel	am 20.08.	zum 70. Geburtstag

*Der Stadtrat, die Ortschaftsräte, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Vereine und Verbände



Wanderverein Großröhrsdorf e.V. Wanderung am 13.08.17 - Vorbei an alten Mühlen durch das Gimmlitztal

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. treffen sich am Sonntag, dem 13.08.17, um 7:30 Uhr auf dem kleinen Rathausparkplatz. Mit den PKWs fahren wir zum Marktplatz in Frauenstein, dem Ausgangspunkt unserer Wanderung. Nach einem Kilometer queren wir an der ehemaligen Ringelmühle das Tal der Bobritzsch. Weiter geht es in Richtung Talsperre Lehmühle, zu der wir aber nicht hinabsteigen. Wir genießen vielmehr die offene Landschaft mit Blick auf die Burg Frauenstein und wandern zur Weicheltmühle im „Tal der Mühlen“. Die ehemalige Ölmühle und Knochenstampfe ist eine von 23 Wassermühlen, die es an der Gimmlitz vor 100 Jahren gab. Auf einem schmalen Uferpfad erreichen wir die Illingmühle, eine vor 200 Jahren erbaute Sägemühle, die bis 1989 in Betrieb war und heute noch zur Besichtigung und Rast einlädt. An anderen Stellen im Tal finden wir Überreste und kleine Lehrpfade zu Erz- und Silberwäschen. Bei der 1970 abgerissenen Frauensteiner Ratsmühle nehmen wir den Aufstieg zu unserem Parkplatz. Die Verpflegung erfolgt individuell aus unseren Rucksäcken. Die Tour ist eher leicht, festes Schuhwerk ist aber bei feuchter Witterung unbedingt erforderlich. Die Wegstrecke beträgt ca. 18 km. Mitglieder des Wandervereins und interessierte Gäste melden ihre Teilnahme mit Angabe der freien Pkw-Plätze bitte bis Freitag, den 11.08.17, um 17:00 Uhr im Schreibwarengeschäft Zöllner.

Rainer Hetmank

Wanderfreunde Bretinig-Hauswalde

Wie jedes Jahr führt uns die Wanderung im August in die Sächsische Schweiz.

Wir treffen uns am **Sonntag, dem 13. August, um 8.00 Uhr** am Klinkenplatz. Wir fahren bis Hinterhermsdorf und wandern durch das Weissbachtal. Die Strecke beträgt etwa 11 km. Im Anschluss gehen wir Mittagessen. Gäste melden sich bitte beim Wanderleiter Werner Zickler (Tel. 31017) an.

F.G.



Angelerverein Rödertal-Großröhrsdorf 1984 e.V.

Am 18.08.2017 findet die nächste Versammlung statt. Beginn ist 19.30 Uhr in der Festplatz-Gaststätte in Großröhrsdorf.

Der Vorstand



Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.

Ein Denkmal der Erinnerung und Mahnung braucht Hilfe

Vor 100 Jahren ging der 1. Weltkrieg in seine Endphase. Nicht nur, aber vor allem in Mitteleuropa wurde in den Schützengräben gestorben. Auch 20 Bürger aus Kleinröhrsdorf haben durch den 1. Weltkrieg ihr Leben verloren oder blieben auf Dauer vermisst.

Zur Erinnerung an die verstorbenen und vermissten Mitbürger und zur Mahnung an die Lebenden und Nachgeborenen wurde auf dem Kleinröhrsdorfer Friedhof durch die Gemeinde am 31. Juli 1921 ein Denkmal eingeweiht. Gefertigt wurde dieses Denkmal aus Sandstein in der Werkstatt von Steinbildhauermeister Max Grimmer in Großröhrsdorf.

Inzwischen weist das Denkmal starke Witterungsschäden an den Schrifttafeln und Risse in den Sandsteinen auf. Um die mahnende Erinnerung an die Kriegstoten lebendig zu halten, sollten wir alle an dem Erhalt des Denkmals interessiert sein. Eine Komplett- oder Teilrestaurierung bedeutet jedoch einen kostenintensiven Aufwand von 5.000 bis 10.000 Euro. Der volle Umfang der Restaurierung kann erst nach Abschluss der Spendensammlung und Auswertung aller Angebote erfolgen. Um die benötigte Summe aufzubringen und möglichst noch im Jahr 2018 die Restaurierung durchführen zu lassen, hat der Förderverein Kleinröhrsdorf am 3. März eine Spendensammlung gestartet. **Bisher sind 1.477,10 Euro** auf unserem Vereinskonto eingegangen. Ein herzlicher Dank an alle Spender!

Vereine und Verbände

Im Jahr 2018 jährt sich das Ende des I. Weltkriegs zum 100sten Mal. Die in Stein gehauenen Namen der Opfer unseres Ortes sind für uns Nachgeborenen eine Erinnerung und zugleich Mahnung an diese dunkle Vergangenheit.

Egal ob groß oder klein, jede Spende hilft, dieses Denkmal zu erhalten.

ACHTUNG NEUE BANKVERBINDUNG!

Spendenkonto: Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.
IBAN: DE33 8559 0000 0006 4244 06
Bank: Volksbank Bautzen eG
Verwendungszweck: Denkmal I. Weltkrieg

19. Kleinröhrsdorfer Fußballturnier

Hallo liebe Freizeitfußballer,

hiermit laden wir euch herzlich zum sportlichen Wettkampf um den Fußballwanderpokal des Fördervereins Kleinröhrsdorf ein.

Wir treffen uns am **Sonntag, dem 26. August 2017, 9:30 Uhr** auf dem Festplatz Kleinröhrsdorf. Anstoß ist 10:00 Uhr.

Eine Mannschaft, einschließlich Torwart und Ersatzspielern, besteht aus max. acht Teilnehmern. Es können Fußballer aller Altersklassen teilnehmen, allerdings keine aktiven Mannschaften. Die genauen Spielmodi werden vorher abgesprochen. Bei Bedarf sollte jede Mannschaft im Wechsel einen Schiedsrichter stellen können. Das Startgeld beträgt je Mannschaft 10 Euro. Für Verpflegung (Getränke, Bratwurst) ist gesorgt. Das Ende der Veranstaltung ist abhängig von der Anzahl der Mannschaften, spätestens jedoch gegen 16.00 Uhr. Meldungen sind bis zum 23. August an Conrad Flössel zu richten (Tel. 035952/32747).

Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.



SG Großröhrsdorf e.V. - Abt. Volleyball

Neues Schuljahr



Die Abteilung Volleyball bietet auch im kommenden Schuljahr ein Kindertraining für die Altersgruppe 6 bis 11 Jahre an. Im Mittelpunkt des Trainings stehen Spaß, Koordination und Ballgewöhnung. Das Training findet jeden Montag von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr in der Drei-Felder-Halle am Gymnasium statt. Wer also Spaß am Ballspiel hat und sich ausprobieren möchte, kommt einfach zur Trainingszeit vorbei. Für Fragen vorab bitte unter bettina.gilge@gmx.de melden.

Volleyballbegeisterte Jugendliche und Erwachsene können sich an andre.wahl@gmx.de wenden. Besonders die 2. Frauenmannschaft sucht noch Spielerinnen für die kommende Saison.



SC 1911 - Abteilung Fußball

Rückblick:

Herren	SC 1911 - SG Frankenthal	5:2
	SV Zeißig 2. - SC 1911 2.	1:4
A-Junioren	SC 1911 - SpG Bischofswerdaer FV 08/SSV Neustadt Sachsen	3:7

Vorschau:

Fr., 11.08.

18:30 C-Junioren Kreispokal SC 1911 - SV Burkau

Sa., 12.08.

15:00 Herren Kreisoberliga SV Bautzen - SC 1911 1.

15:00 Herren 1. Kreisliga FSV Bretinig-Hauswalde - SC 1911 2.

Weitere Infos unter: <http://www.sc1911.de>



Panitz-Reisen

Fahrservice im Rödertal & Umgebung

Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt-Reha
Chemo- und Bestrahlungsfahrten – Rollstuhltransporte
Zubringer z. Bus – Flug – Bahn – Urlaub u. v. mehr
Ausflüge – Rundfahrten – Familienfeiern bis 16 Personen

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf

Vereine und Verbände



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Vorschau



Freitag, 11.08.		Beginn:	
AH Ü32:	FSV – Biehla/Cunnersdorf	18.30 Uhr	
Sonnabend, 12.08.			
C-Jugend-Kreispokal:	FSV – SV Königsbrück/Laußnitz	11.00 Uhr	
Sonntag, 13.08.			
Männer:	SpG FSV 2./Rammenau 2. – Bischofswerdaer FV 08 2.	13.00 Uhr	
	FSV 1 – SC 1911 Großröhrsdorf 2.	15.00 Uhr	
Frauen:	Turnier in Lomnitz	11.00 Uhr	
Dienstag, 15.08.			
A-Jugend:	SG Bühlau 09 – SpG FSV/Pulsnitz	18.00 Uhr	

Weitere Informationen unter www.fsv-bretnig-hauswalde.de

Kirchliche Nachrichten

13. August – Hofschwof und Gemeindefest

Großröhrsdorf: 13:00 Familiengottesdienst zum Schulanfang mit anschließendem Gemeindefest im Pfarrhof

Rammenau: 14.00 Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn, anschließend Gemeindefest

Sprechzeiten Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt

röm.-kath.Kirche St. Michael Bretnig

13.08. 19. Sonntag im Jahreskreis, Pfarrfest und Fahrt nach Meißen; Abfahrt 9:00 Uhr an der kath. Kirche in Bischofswerda und 9:30 Uhr in Bretnig an der Klinkke

17.08. 08:30 Uhr Hl. Messe, röm.-kath. Kirche St. Michael Bretnig anschließend Seniorenvormittag

Konfirmation heißt „Festmachung“

Mit dem Beginn der 7. Klassenstufe sind alle Kinder zur Teilnahme am Konfirmandenunterricht eingeladen. In ein und einem halben Jahr ist es unser Anliegen, den heranwachsenden Jugendlichen zu vermitteln, wie der christliche Glaube hilft, unsere Welt besser zu verstehen und verständnisvoll miteinander zu leben. Er unterscheidet sich vom Reli-



gionsunterricht dadurch, dass hier Glaube erlebbar gemacht wird. Wir singen, sprechen und beten miteinander und nehmen am Kirchengemeindeleben aktiv teil. Am Ende steht das Fest der Konfirmation, womit einem jungen Menschen alle Rechte und Pflichten eines Mitgliedes der Evangelischen Kirche übertragen werden. Dieses Jahr erhielten drei Konfirmanden in Kleinröhrsdorf zu ihrer Konfirmation am 23.04.2017 je-

Kirchliche Nachrichten

weils ein Apfelbäumchen, das sie an Martin Luther erinnern soll, der gesagt hat: „Und wenn morgen die Welt unter ginge, so will ich doch heute mein Apfelbäumchen pflanzen.“ Damit wird deutlich: Christsein bedeutet nicht Weltflucht, sondern Weltverantwortung. Bei der Konfirmation in Großröhrsdorf am 07.05.2017 hörte die Gemeinde das bekannte Lied der Puhdys „Alt wie Baum möchte ich werden“.

Alle 13 Konfirmanden erhielten einen kleinen Setzling von der Friedenseiche, die 1855 auf unserem Friedhof vom Lehrer Praßer gepflanzt wurde in Erinnerung an den Augsburger Religionsfrieden von 1555. Wir sind beauftragt, uns für den Frieden zu engagieren, der nur in Freiheit und in Gerechtigkeit wachsen kann.

Der Konfirmandenunterricht in der 8. Klasse wird durch Pfarrer Stefan Schwarzenberg weiter geführt. Die 7. Klasse wird durch Pfarrer Norbert Littig verantwortet. Jugendliche, die bisher noch keinen Kontakt zur Kirche hatten oder auch nicht getauft sind, können gern „probeweise“ zunächst an den Treffen teilnehmen. Der Unterricht findet in der Regel wöchentlich im Kirchengemeindehaus, Kirchstr. 10 statt. Die Teilnehmer legen gemeinsam die Zeiten fest. Auskunft gibt Ihnen gern das Pfarramt (035952-48374) oder Pfarrer Littig (035952-32134).

Jubiläumskonzert zum 20. HOFSCHWOF

im Pfarrhof Großröhrsdorf
Kirchstraße 10

12. August

ab 20.00 Uhr / Einlass ab 19.30 Uhr
groovige Livemusik mit

Saitensprung

in der Pause Essen & Trinken, anschließend Feuershow.

Am 13. August feiern wir ab 14.30 Uhr
traditionell unseren Hofschwof.

Kick in

Getränkemarkt

Getränke sind unser Bier!

Wir suchen ab sofort für unseren Standort in Großröhrsdorf eine/n

Aushilfskraft

auf Stundenbasis zum Verräumen der Ware

Ihre aussagefähige Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen und Lichtbild senden Sie bitte an Kick in Getränkemarkt GmbH
Bergener Ring 10, 01458 Ottendorf-Okrilla; info@getraenkemarkt-dresden.de

Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn

Bischofswerdaer Straße 16
(Eingang über Bankstraße)
01900 Großröhrsdorf
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61
E-Mail: info@hapido.de
www.hapido.de

- Wir bieten Ihnen:**
- Grund- und Behandlungspflege
 - 24-Stunden Intensivpflege
 - Beatmungspflege
 - Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft - familiär und individuell
 - Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
 - Entlastungsleistungen
 - Privatleistungen

Inhaberin: Steffi Steinbrecher
Wir helfen mit Herz und Kompetenz!

Dringend bauträgerfreies Bauland gesucht!

Junge Familie sucht erschlossenes Wohnbauland, ca.700 qm in Großröhrsdorf oder Radeberger Umland.

Telefon: 0176 55 44 9772



**Änderungen
aller Art &
Sofortänderungen**

Änderungsschneiderei**Annerose König**

Bischofswerda
im Bekleidungshaus kressner & ADLER
Carl-Maria-von-Weber-Straße 1
Tel. (01 62) 6 00 08 75
(0 35 94) 7 142 99 17
www.schneiderei-koenig.de

Annahmestelle im Ortsteil Bretinig, Charlottengrund 18
Mo.-Fr. 19:30 - 21:00 Uhr oder nach telef. Anmeldung (auch unter 03 59 52/4 25 18)



Achtung!
Sonntag 13.08.
nur von 11-14 Uhr geöffnet!

! immer donnerstags: jeder Cocktail nur 3,50 € !

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 und ab 17 Uhr

Fachbetrieb des Fliesengewerbes

MEISTERBETRIEB DES FLIESENLEGERGEWERBES

ANDREAS DUSCHECK

Die - Fr 14- 17 Uhr und Do 14-20 Uhr geöffnet

NEUE MUSTER IN UNSERER AUSSTELLUNG!

Radeberger Str. 98 • Tel.: 035952/32895 • Großröhrsdorf.
Ausstellung + Verkauf

Fliesen-Natursteine-Beratung-Service-Lasurtechnik

Ausstellung - Verkauf

Textiler Reparaturservice Petraschke

Bischofswerdaer Str. 188 • 01900 Großröhrsdorf, OT Bretinig • Tel. (03 59 52) 28 395
www.naehservice-petraschke.de • E-Mail: kontakt@naehservice-petraschke.de

Fernsehservice

Ihr Panasonic-Händler

**Peter Kneisel**

Verkauf/Reparatur u. Errichtung von TV-, VIDEO-, HIFI- & SAT-Anlagen

Batterien - Akkus - Hörgerätebatterien - Kabel - Kopfhörer

Bischofsw. Str. 55 • 01900 Großröhrsdorf • Tel.: 03 59 52 - 3 24 82

Wochenendservice unter Telefon: 03 59 52 - 3 16 69

Schöne, ruhige 1 1/2-R. DG-Whg. in Großröhrsdorf

Zentr. Lage, überd. Dachterrasse, schöner Blick, BJ 1996, Zentralheiz., Kabel-TV, Hausmeisterserv. inkl. Kehrww., Bushaltestelle, Lidl 200 m, WM + Trockn. vorh., Abstellr., uvm., 34 m², KM 225 € + NK ca. 80 €, sof. Bezugsfertig
Tel: 01520-9889290, E-Mail: wohnung.großröhrsdorf@gmx.de

Ab sofort Nachmieter gesucht! Großröhrsdorf Stadtmitte, 3-Raum-Wohnung, 68,6 qm, wahlweise komplett möbliert, Besichtigung jederzeit möglich
Telefon 0172-8503402

2-Raum-Wohnung, 59 m² mit Wohnküche, Balkon, Bad m. Wa u. Du, KM 330,00 plus NK zu vermieten.
Mobil 0151/21170741

Topsanierte Wohnung in Großröhrsdorf, zentrale Lage

Vermiete ab sofort 3-R.-Wohnung, 86 qm, 1. OG, KM 602 € zzgl. Nebenkosten
zu erfragen unter Telefon 035952/32531



Darum kümmert sich mein Vertrauensmann!
Mit der günstigen Kfz-Versicherung der LVM. Jetzt beraten lassen!

LVM-Versicherungsagentur
Andree Wolf

Melanchthonstr. 18
01900 Großröhrsdorf
Telefon 035952 41 60 60
a-wolf.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

FRISUR SOFORT KURZFRISTIGE TERMINE BEI JUSTINE (NEU IM TEAM) AB 1.8. **chaarisma**

TELEFON: 035952.42500

MH HARTMANN Bedachungs GmbH

- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten

Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile: sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht! Ein eingespieltes Team und modernste Materialien, die halten, was wir seit über 20 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf
Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

HEIMATKALENDER 2018

Verkaufsstellen:
Stadtdruckerei Großröhrsdorf,
Schreibwaren Zöllner, Postagentur Mager,
Buch- u. Spielwarenhandlung Robert Philipp
sowie in Brettnig G*-HOCH-DREI

GROßRÖHRSDORF
STADTDRUCKEREI
Inh. H. Honomichl
Lessingstraße 2a, 01900 Großröhrsdorf
Tel. 035952-30000, honomichl@t-online.de

mit Fotos von Großröhrsdorf und Umgebung

AB SOFORT ERHÄLTlich - AB SOFORT ERHÄLTlich

BILD & TON Servicepartner **Friedhelm Seidel**

- Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Verleihservice
- Errichtung von Sat- und Gemeinschaftsanlagen
- Fernseh-Reparaturdienst
- Zugang zum WWW
- Netzwerke

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Telefax (03 59 52) 4 22 05 - Mobil (01 72) 7 03 60 38

Lehrkräfte (m/w) für Nachhilfeunterricht in den Fächern Englisch u. Mathematik bis Sek. II in Großröhrsdorf u. Umgebung gesucht

(gerne auch Vorruhehändler, Rentner, Sozialpädagogen, Fremdsprachenassistenten, Dipl.-Mathematiker, Dipl.-Ing., Referendare, Studenten...)

Infos und Bewerbung: Tel. 035240 778735 oder per Mail: thieme@minilernkreis.de

PULSNITZ STANDORT

JESUS GEMEINDE DRESDEN

Gottesdienst
Turnhalle der Grundschule
Dr.-Michael-Straße 2 (Pulsnitz)

13. August 15:00 Uhr mit Kinderprogramm
Start mit Kaffee + Kuchen



Elefant macht Aktion

Gesunder Darm - Gesunder Körper

Ganzheitliche Beratung über biologische Darmsanierung, „gute“ Bakterien und den Nutzen einer gesunden Darmflora!

Vereinbaren Sie gleich Ihren persönlichen Termin **kostenlos unter: 0800-2 76 32 68 (0800-A PO FA NT)** oder melden Sie sich bei uns in der Apotheke an.

Natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

Natürlich gesund & günstig

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16
E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de
f [elefanten.apotheke.grossroehrsdorf](https://www.facebook.com/elefanten.apotheke.grossroehrsdorf)

25% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer **Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf**

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

Gültig bis 19.08.2017

